3 VORSÄTZE

MAGAZIN

Szene 6
Service 15
DIE 18

THEMA

20 Stichwort: »**Erwachsenenbildung und Architektur**«
Richard Stang / Karin Dollhausen / Hans-Joachim Schuldt

22 »**Wir brauchen eine pädagogische Bauleitung**«
Thomas Vollmer im Gespräch mit *Richard Stang* über das Verhältnis von Architektur und Erwachsenenbildung

26 **Architektur aus Sicht der Bildungstheorie**
Anforderungen an Bildungsräume
Joachim Ludwig

30 **Bildungsbau: Im Kern eine inhaltliche Herausforderung**
Inspirationen aus der Schularchitektur
Frauke Burgdorff

34 **Bibliotheken als Lernorte der Erwachsenenbildung**
Vom »passiven« zum »aktiven« Nutzer
Rob Bruijnzeels

38 **Unbewusste Leitbilder**
Fundamente, Kriterien und Merkmale einer Architektur für Bildung
Urs Maurer

42 **Franz Pöggelers »Neue Häuser der Erwachsenenbildung«**
Ein Literatur-Fundstück aus der Frühzeit der Debatten
Klaus Heuer

46 **Bauprozesse aus Weiterbildungsperspektive**
Flexibilität, Helligkeit und Transparenz
Wolfgang Eckart / Anne-Kathrin Lindner / Hubert Hummer / Rita Weißenberg / Richard Stang

FORUM

50 **Die erneuerte europäische Agenda für die Erwachsenenbildung**
Auf dem Weg zu »Erasmus for all«
Hans Georg Rosenstein

53 SUMMARIES

54 NACHWÖRTER

Zum Themenschwerpunkt »Architektur für Erwachsenenbildung«
Der Raum und das Lernen erwachsener Menschen stehen in einem engen, jedoch von Wissenschaft und Praxis der Erwachsenenbildung bislang weitgehend vernachlässigten Verhältnis. Dies hat zur Folge, dass die Architektur von Weiterbildungseinrichtungen Lehr-/Lernprozesse oft nicht ausreichend unterstützt. Pädagogen und Architekten, so der Tenor der auf den folgenden Seiten versammelten Beiträge, müssen deshalb bereits bei den ersten Planungsprozessen bessere Dialog- und Kooperationsformen entwickeln. Das Heft bietet hierfür eine Art Verständigungshilfe, indem es bildungstheoretische Sichtweisen und architektonische Perspektiven zusammenführt und auf diesem Weg die räumlichen Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen aufzeigt.

Ab sofort erhält jede Online-Ausgabe der DIE Zeitschrift einen Digital Object Identifier (DOI). Dieser ermöglicht u.a. ein zuverlässiges Zitieren von digitaler Literatur. Mehr dazu in der Anzeige auf S. 4. Auf wbv-journals.de/die-zeitschrift können Sie über eine Suchfunktion recherchieren und auch einzelne Beiträge herunterladen.

Die Piktogramme im Logo des »Deutschen Lernatlas« stehen für schulisches, berufliches, soziales und persönliches Lernen. So weit so gut. Im Blick auf die Methodik raten Experten zu einer Überarbeitung des Lernatlas (s. S. 9).

Die »Tür spricht« – sie hebt »die Trennung zwischen dem Innen und dem Außen auf«, so meinte der Kulturphilosoph Georg Simmel, dessen Text in dieser vorliegenden Ausgabe den Blickpunkt rahmt. Damit kommt in der Architektur des Bildungsbaus dem Eingang eine besondere Bedeutung zu: Er sollte laut Richard Stang eine »Einladung an Lernwillige« darstellen, indem er Menschen anspricht und dadurch zum Abbau von Bildungsbarrieren beiträgt.